



Themenkatalog

**Kindertagesstätten
Vorschuljahr 2017 / 2018**

SG Kulturelle Bildung und Integration



**Städtische
Bibliotheken
Dresden**

Inhaltsverzeichnis

Honorarkraft	Veranstaltung	Seite
I. Agentur Ideenreich	Dresden meine Stadt	3
II. Mari Emily Bohley	Experimentelle Schreibwerkstatt	4
	Briefgestaltung	4
	Ein Buch binden	4
III. Német & Schmidt	Wenn Puppen nachts im Zoo spazieren	5
IV. Buch erleben mit Ute Theilen & Eszter Miletics	Wir erwecken Geschichten zum Leben	5
	Bilder erzählen Geschichten	6
	Wir reisen nach Afrika, wer kommt mit?	6
	Grimms Märchen	6
	Wut im Bauch, was nun?	6
	Frau Hoppes erster Schultag	6
	Papier schöpfen	7
	Ein Buch binden	7
	Punkt, Punkt, Linie, Bild	7
V. Maike Beier	WortZauberei	7
	Reise in die Welt der Buchstaben	7
	Drachologie und Monsterkunde	8
	Das pffiffige Haus	8
	Eins zwei drei Tier	8
VI. Ralph-Torsten Lincke	Wie die Märchen in die Bücher kamen	9
	Zahlen für Einsteiger	9
	Zahlen für Fortgeschrittene	9
	Erfindungen für Einsteiger	9
	Geschichten für Streithähne	9
VII. Mit offenen Augen	Hat der Frosch einen Bauchnabel?	10
	Farben der Natur	10
	Kräuter erleben – mit allen Sinnen	10
	Steine – steinalt?	11
	Der Wald im Jahresverlauf	11
	Unter unseren Füßen	11
VIII. Eerepami	Wie leben die Kinder im Regenwald	12
IX. Urania	Verhexte Elemente	12
	Umweltschutz Thema: Mülltrennung	12

Wählen Sie **eine** Veranstaltung aus den 35 Angeboten aus.
 Geben Sie bei der Anmeldung immer die Honorarkraft **und** die ausgewählte Veranstaltung an.
 Achten Sie auf eventuelle **Hinweise** zur Organisation und zum Ablauf der Angebote.



I. Agentur Ideenreich

Kinderstadtführungen, Familienstadtführungen, der Kinder & Familien-Stadtplan Dresden, Beratung und konzeptionelle Arbeit für Projekte – dies und noch viel mehr ist die Agentur Ideenreich. Die Veranstaltung wird von Frau Carola Knipping gestaltet.

Dresden – meine Stadt

Infos an Erzieher_innen:



Die **Veranstaltung ist für zwei Tage konzipiert**: erst findet die Theorie-Einheit (Teil 1) in der Bibliothek statt. Am folgenden Tag gehen die Kinder auf Entdecker-Tour (Teil 2).



Buchbar von März bis Juni



Teil 1: Vorbereitungsphase (Dauer: 45 Min)

Gemeinsam mit den Vorschulkindern wird das Thema: „Dresden meine Stadt“ spielerisch erarbeitet. Wir drehen gemeinsam die Zeit zurück. Fragen wie „Warum bauten die Menschen ihre Häuser hier?“ oder „Was konnten die Siedler aus der Elbe heraus nehmen, was sie für ihr tägliches Leben brauchten?“ werden herausgefunden.

Die Kinder werden in Kleingruppen eingeteilt und arbeiten mit dem Kinder & Familien Stadtplan Dresden. Durch ein Suchspiel lernen die Kinder den Umgang mit dem Stadtplan kennen.

Fotos und dicke Bildbände von Dresden zeigen historische Gebäude, die wir am folgenden Tag „in echt“ sehen werden. Die Kinder werden aktiv in die Gestaltung der Einheit mit einbezogen. Welche Orte kennen sie in Dresden, was können sie schon erzählen, was finden sie schön an ihrer Stadt?



Aufteilung in Kleingruppen mit max. 15 Kindern + Erzieher_in

Bitte jedes Kind mit Namensschild!!!



Teil 2: Entdecker-Tour durch Dresden – Individuelle Stadtführung für Vorschulgruppen (Dauer: 90 Min)

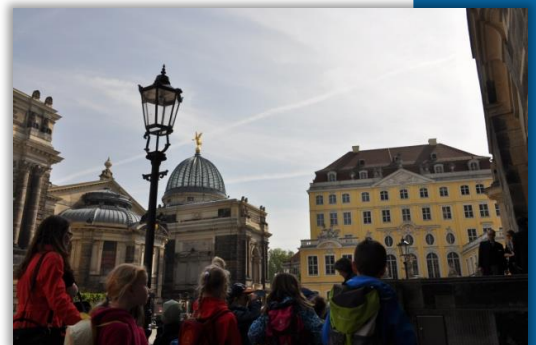
Mit Guckröhrchen und Namensschildern ausgestattet, ziehen die kleinen Geschichtsforscher durch die Dresdner Altstadt. Sie bekommen die Gelegenheit ihr Wissen zu präsentieren und Fragen zu stellen. Sie erfahren einiges über imposante Gebäude und historische Persönlichkeiten dieser Stadt. Die Mini Historiker erhalten ein Begleitheft, in das sie malen und schreiben können. Hinweise wie „Wir gehen in Richtung des Mannes in luftiger Höhe“ leiten die Kinder durch die Dresdner Altstadt. Begleitet werden die Kinder von einer erfahrenen Dipl.-Pädagogin, welche beim Eintragen der absolvierten Stationen hilft, die viele neugierige Fragen beantwortet und die Kinder das Tempo bestimmen lässt.

Das Begleitheft wurde speziell für die Vorschulkinder entworfen.

Treffpunkt: Kreuzkirche

Weg: Kreuzkirche, Rathausturm, Gänsediebrunnen, Martin Luther, Frauenkirche, Fürstenzug, Stallhof, Abschluss Ritterturnier

Stadtführung mit Begleitheft!



Aufteilung in Kleingruppen mit max. 15 Kindern + 2 Begleitern

Bitte für jedes Kind mitbringen:

Namensschild, Bleistifte, Guckröhrchen (beklebte Klorolle / Fernrohr)!!!



II. Mari Emily Bohley



Nach dem Studium „Kalligrafie und Buchbinden“ in London, gründete ich 2000 ein eigenes Atelier in der Dresdner Neustadt und biete Kurse für Erwachsene und Kinder an. Seitdem konnte ich an verschiedenen Schulen und Kindergärten viele Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Kindern sammeln. Mein Schwerpunkt liegt darauf, das Interesse an Büchern, dem Schreiben und Lesen zu fördern. Durch die Vermittlung von einfachen, buchbinderischen Techniken und einem spielerischen Einstieg in die Grundlagen der Schriftkunst werden nicht nur ästhetische und feinmotorische Fähigkeiten entwickelt, sondern auch das Gespür für ein fast vergessenes Handwerk geweckt.

Mehr über meine Arbeit unter: www.mari-emily-bohley.de

1. Experimentelle Schreibwerkstatt: Erforschung von Schreibwerkzeugen (Dauer: 60 Min)

Durch die Erprobung von Schreibwerkzeugen unterschiedlicher Art werden die Kinder angeregt, ihre Gestaltungsmöglichkeiten zu erweitern und lernen historische und moderne Schreibgeräte kennen. Dabei kommen Vogelfedern, Pinsel, Doppelbleistifte, Ziehfedern und selbst gemachte Schreibgeräte aus dem Blech von Getränkedosen zum Einsatz. Die Kinder können die verschiedenen Geräte in einem Heft ausprobieren und damit experimentieren. Beliebter Höhepunkt ist dabei die Benutzung der Vogelfedern.



Aufteilung in Kleingruppen mit maximal 7-10 Kindern

2. Faltbriefe, Siegel und Prägungen: Briefgestaltungen (Dauer: 60 Min)

Es gibt unzählige Methoden einen Brief zu gestalten, zu falten und zu verschließen. Nachdem wir alte Briefe betrachtet haben, erproben wir einfache Möglichkeiten, einen Brief anzufertigen und auszusmücken. Vorgestellt werden Briefschablonen, Faltechniken und die Kunst des Prägens. Als krönender Abschluss wird der Brief versiegelt.



Aufteilung in Kleingruppen mit maximal 7-10 Kindern

3. Ein Buch binden: Klassische Buchheftung (Dauer: 60 Min)

Die Kinder lernen, wie sie mit Nadel und Faden selber ein Buch binden können. Als Verschluss wird der Einband mit einer Öse und einem Gummiband versehen. Am Ende haben sie ein 20-seitiges Buch mit farbigem Vorsatzblatt und stabilem Umschlag geschaffen, dessen Innenseiten und Umschlag sie anschließend noch gestalten können.



Aufteilung in Kleingruppen mit maximal 7 Kindern



III: Német & Schmidt: Von der Idee zum Buch

Andreas Német arbeitet als freiberuflicher Illustrator und Grafiker und hat mit Hans-Christian Schmidt bis jetzt 29 Kinderbücher bei verschiedenen Verlagen wie Oetinger, Ravensburger und Carlsen veröffentlicht. Seine farbenfrohen und humorvollen Illustrationen werden von Kindern wie Erwachsenen gleichermaßen geschätzt.

Hans-Christian Schmidt (geb. 1973) studierte Gymnasial-Lehramt und arbeitet neben dem Schreiben als Lehrer. Bisher veröffentlichte er 62 Bücher, die z.T. in 16 Ländern erschienen sind.

Wenn Puppen nachts im Zoo spazieren (Dauer: 60 Min)

Das Dresdner Kinderbuch-Autorenteam Andreas Német und Hans-Christian Schmidt führt die Besucher dieser Veranstaltung ein in die Welt ihrer Pappbücher. Dabei lesen die Autoren nicht nur aus mehreren ihrer Werke, sondern sie geben auch genauere Einblicke in Besonderheiten der Bücher. In diesem Zusammenhang können sich die Kinder auch selbst in der Gestaltung einer Figur probieren.

IV. Buch erleben mit Ute Theilen & Eszter Miletics

Über „buch-erleben“ (www.buch-erleben.de): Eszter Miletics (Lehrerin und Bibliothekarin) und Ute Theilen (Germanistin / Kunsthistorikerin M.A.)

Wir bieten seit 2003 Veranstaltungen rund ums Buch an für Vorschulkinder, Grundschulen und weiterführende Schulen. Im Zentrum unseres Bildungsprojekts stehen die Leseförderung und -motivation der Kinder, die wir mit vielfältigen und kreativen Methoden in Kindereinrichtungen und Schulen im Großraum Dresden durchführen. Unsere langjährigen Projektpartner sind die Städtischen Bibliotheken Dresden, Stiftung Lesen und die Lesekinder Görlitz.



Wichtig für alle Veranstaltungen von Frau Theilen & Miletics:



Gruppenstärke maximal 18 Kinder (bei größeren Gruppen werden Kleingruppen gebildet)

1. Wir erwecken Geschichten zum Leben: Eine interaktive Vorlesestunde (Dauer: 60 Min)

Zusammen mit den Kindern inszenieren wir mit viel Liebe zum Detail eine Geschichte aus alten und neuen Märchenwelten. Wenn sie aktiv die Kulisse mitgestalten oder Märchenhelden zu Hilfe eilen, dann werden die Geschichten erst richtig lebendig.



Bitte wählen Sie eine unserer Geschichten:

- „Die Schneekönigin“ von H.C. Andersen (Thema: Märchen)
- „Kalif Storch - Einer anderen Kultur begegnen“ (Thema: Orientalisches Märchen)
- „Der tätowierte Hund“ von Paul Maar (Thema: Vergleich von traditionellem Märchen mit neuer Märchenversion)
- „Ein Regenbogen für dich allein“ von Joan Aiken (Thema: Regenbogen, Licht, Experiment)


2. Bilder erzählen Geschichten – eine kreative Bildbetrachtung: Joan Miró (Dauer: 60 Min)



Ein Dieb verdirbt die Geburtstagsfeier der Farbenkönigin! Weil er Stück für Stück ihr Geschenk verschwinden lässt, dürfen die Kinder zur Rettung eilen und ein neues Kunstwerk schaffen.

Die Förderung von Sprachkompetenz, Fantasie und kreativer Gestaltung steht im Mittelpunkt dieser Veranstaltung.

3. Wir reisen nach Afrika, wer kommt mit? (Dauer: 60 Min)


 **Benötigt wird eine freie Wandfläche oder eine Leinwand für die Bildprojektion!!!**

Mit einem Bilderbuch (Marie Sellier: Sag mir, wie ist Afrika) gehen wir auf Entdeckungsreise nach Afrika. Auf einen riesigen Grundriss des Kontinents zeichnen und schreiben die Kinder mit Wachsmalstiften alles, was ihnen zu Afrika einfällt. Jedes Kind bastelt eine kleine Trommel, womit es aktiv das Zwiegespräch zwischen Papa Dembo und seinem Enkel begleitet. Mit viel Bewegung, Tanz und Rollenspielen zaubern wir spielerisch die Atmosphäre Afrikas in unsere Mitte.

4. Grimms Märchen (Dauer: 60 Min)

Nur wer die kniffligen Aufgaben und Spielaktionen rund um die Märchen der Gebrüder Grimm bewältigt, erhält die Erlaubnis, das Märchenreich zu betreten. Hier dürfen die Kinder dann selber kreativ werden und eine eigene Märchensammlung gestalten.

5. Wut im Bauch, was nun? (Dauer: 60 Min)

 **Benötigt wird eine freie Wandfläche oder eine Leinwand für die Bildprojektion!!!**

Im Mittelpunkt unserer Geschichte steht die kleine Anna, die ganz oft schrecklich wütend wird (Christine Nöstlinger „Anna und die Wut“). Wir vollziehen gemeinsam die Gründe für ihre Wutanfälle nach und arbeiten mit den Kindern das Thema „Aggression und Gewalt“ auf. Im gemeinsamen Gespräch, das sich aus „Kritzeln Bildern“ der Kinder entwickelt, und mit kleinen Rollenspielen, versuchen wir Lösungswege zu finden.

6. Frau Hoppes erster Schultag: Eine einfühlsame und lustige Vorbereitung auf den ganz großen Tag! (Dauer: 60 Min)

Hurra, der erste Schultag rückt immer näher heran! Aber nicht nur für die Kinder ist das ein ganz besonderer Tag. Auch für die Lehrerin kann der erste Unterrichtstag ganz schön aufregend sein. Neben Vorfreude bleiben auch Sorgen und Pannen nicht aus.

In unserer Geschichte von Axel Scheffler und Agnès Bertron begleiten wir die Kaninchendame Frau Hoppe spielerisch durch den turbulenten ersten Schultag in Waldhausen.

Themen: Schule, Soziales, Natur, Tiere des Waldes

7. Papier schöpfen (Dauer: 60 Min)

 **Benötigt werden Klammern und ein Wäscheständer!!!**

Woraus besteht Papier? Wie viel Papier verbrauchen wir in unserem Alltag?

Wir behandeln die Herstellung des Papiers und das Themenfeld „Papierkreislauf“.

Anschließend stellen wir die verschiedenen Werkzeuge und den Ablauf des Papierschöpfens vor. Nun schöpfen wir aus „Zeitungsbrei“ neues Papier, das die Kinder jahreszeitengemäß dekorieren können.

8. Ein Buch binden (Dauer: 60 Min)

Mit dem Heftstichverfahren stellen die Kinder ihr eigenes Buch her, das sie später beschreiben und / oder bemalen können.

Nach einer kurzen Einführung über die Bestandteile eines Buches, Werkzeuge und Materialien machen wir uns an die Arbeit, gestalten den Umschlag, lochen die Seiten und binden alles zu einem kleinen Buch.

9. Punkt, Punkt, Linie, Bild - Druckfrisch aufs Papier (Dauer: 60 Min)

An drei Stationen können die Kinder ihren eigenen Druckstock herstellen und nach Herzenslust verschiedene Drucktechniken ausprobieren (Monotypie, Moosgummi- und Styrodurdruck).

V. Maike Beier / LiteraTOUR Sachsen, Agentur für Leseförderung

Maike Beier ist Literaturpädagogin, Dipl.-Buchhandels-/ Verlagswirtin und Buchhändlerin. Sie engagiert sich seit vielen Jahren in der Literaturförderung für Kinder. Die Veranstaltungen verstehen sich als Begleitung auf der Entdeckertour zur Welt der Sprache und Buchstaben, sollen Leselust und den kommunikativen Austausch der Kinder anregen. In den Veranstaltungen setzen sich die Kinder aktiv mit Worten, Sprache, Emotionen und Geschichten auseinander.



1. WortZauberei (Dauer: 60 Min)

Mit Reimen, Gedichten, Zungenbrechern, vielerlei Sprachspielen, einem „Luftabong“ oder einer möglichen Geheimsprache erfahren die Kinder, wie wichtig und spannend Sprache ist, wie schön es ist, Dinge beim Namen zu nennen und sie beschreiben zu können. Vielleicht begegnen wir einem Buchstabenfresser oder treffen den „Wechstabenverbuchler“. In jedem Fall erfinden und vervollständigen wir Reime, lösen Bilderrätsel und lernen unbeschwert mit Worten zu „zaubern“.

2. Reise in die Welt der Buchstaben (Dauer: 60 Min)

Die Reise in die Welt der Buchstaben lässt die Entstehung der Buchstaben und Zeichen mit allen Sinnen lebendig werden. Die Kinder entschlüsseln Grabinschriften, „wiegen“ die Anzahl chinesischer Schriftzeichen, entziffern Keilschriftbotschaften, erkennen indianische Geschichten und lösen Symbolrätsel. Die Vorschüler gehen auf eine Zeitreise von der Entstehung der ersten Zeichen zu unserer heutigen Alphabet und setzen sich mit der vielseitigen Entwicklung von Schriftzeichen und Symbolen auseinander.

3. Drachologie und Monsterkunde (Dauer: 60 Min)

Wer kennt sie nicht, die fürchterlichen Gruselgeschichten mit grausigen Wesen und feuerspeienden Drachen. Viele von uns mögen spannende Geschichten mit fabelhaften Wesen und kuscheln uns dennoch in das schützende Kissen.

Dies ist der notwendige Kurs für alle großen und kleinen Drachen- und Monsterforscher dieses Universums. Die Frage ist doch, wo man Drachen oder Monster findet! Doch sofort stellt sich die Gegenfrage: Was tun, wenn man einen findet? Und gibt es sie wirklich? Und wenn ja, wo leben diese gefährlichen Wesen? Wie lassen sie sich aufspüren oder gar zähmen?

Die Kinder lernen Fährten zu lesen, eine Sirene vom Beuteldrachen zu unterscheiden, probieren Gegenmittel und erhalten eine kleine Einführung in Drachenflüsterei.

Die jungen Drachenforscher fertigen das wichtigste aller Ausrüstungsgegenstände: den Fährtenstock und gehen so gut gerüstet mit Wissensdurst und Forschergeist an alle bevorstehenden Aufgaben.

4. Das pfiffige Haus (Dauer: 60 Min)

Jeder kennt Baufahrzeuge und wofür sie da sind. Doch wie und warum entstehen damit verschiedenste Gebäude? Wir alle wohnen in Häusern, manche in einem Haus mit Garten, manche in Hochhäusern, in Baumhäusern oder gar Pfahlbauten.

Die meisten Häuser wurden von Architekten entworfen, oft auch sehr Ungewöhnliche: Aufblasbare oder aus Eis und Schnee.

Mit „Treppe, Fenster, Klo“ schauen wir uns die ungewöhnlichsten Häuser der Welt an, untersuchen, was wirklich besonders ist und unternehmen eine kleine Zeitreise in die Welt der Architektur. Danach entwerfen die kleinen „Architekten“ erste eigene Traumhäuser, untersuchen und testen mögliche Baustoffe und tauschen sich intensiv über ihre kreativen Entwürfe aus.

Die Veranstaltung weckt und beflügelt die Fantasie der Kinder, weckt das Interesse an Architektur und fordert die Kreativität.

5. „Eins zwei drei Tier!“ (Dauer: 60 Min)

Die Veranstaltung ist eine kunterbunte Reise durch die große Schatztruhe vielseitiger Kinderlyrik mit fantasievollen Reimereien, Sprach- und Bilderrätseln, Lügengedichten, Liedern und verträumten Versen. Sprachwitz für gute Laune lädt die Kinder zum Fabulieren und auf lyrische Spaziergänge ein. Von Nadia Buddes „Eins zwei drei Tier!“ über Paul Maar bis Christian Morgenstern und Joachim Ringelnatz lernen die Vorschüler Kinderlyrik kennen, die Sprachlust und Wortfreude weckt.

VI. Ralph Torsten Lincke: Märchen, Zahlen und Erfindungen

Programme zur Leseförderung und –motivation mit dem Schwerpunkt der Zahlen, Märchen und Erfindungen bietet Ralph-Torsten Lincke - Clown, Märchenerzähler und Regisseur - an. Die Erfahrungen im kreativpädagogischen Umgang mit Kindern entstammen der jahrelangen Zusammenarbeit mit sächsischen Bibliotheken, der theaterpädagogischen Leitung von Kindertheaterschulen in Dresden und Meißen und medienpädagogischen Projekten mit der zukunftswerkstatt dresden gemeinnützige GmbH.



1. Wie die Märchen in die Bücher kamen (Dauer: 60 Min)

Vor langer Zeit erzählten sich die Menschen abends am Kachelofen im Schein des Feuers Geschichten, die sie unterhielten und ihnen Mut gaben. Irgendwann begannen, unter anderem die Gebrüder Grimm, diese Geschichten aufzuschreiben.

Welche Märchen erkennen die Kinder anhand kurzer Leseproben? Welche Figuren gibt es in den Märchen? Was macht diese Geschichten spannend, traurig oder auch zauberhaft? Und warum verändern sich diese Erzählungen immer mehr?

Ein interessantes Programm zu den Anfängen der geschriebenen Worte und natürlich zum Mitmachen, für alle, die Märchen kennen.

2. Zahlen für Einsteiger – „1, 2, 3 ... oder Wie die Zahlen in die Märchen kamen“ (Dauer: 60 Min)

„Es war einmal“, 3 Wünsche oder „7 auf einen Streich“ – immer wieder tauchen in den Märchen Zahlen auf. In diesem Programm dreht es sich um die Zahlen 1 bis 10. In Kombination mit Auszügen aus bekannten Märchen und Geschichten, u.a. dem Gruffelo, einem Märchen-Zahlen-Quiz und einem Reim zum Rückwärtszählen, ergibt ein spannendes und lustiges Programm zum Zuhören und Mitmachen.

3. Zahlen für Fortgeschrittene – „Eine Reise ins Land der Zahlen“ (Dauer: 60 Min)

Eine schwierige Aufgabe wartet auf Ritter Kunibert. Gemeinsam mit seinem Hund Minus und seinem Pferd Plus soll er den Fehlerteufel aus den Zahlenländern vertreiben. Ein spannendes Abenteuer und eine vergnügliche erste Annäherung an die Mathematik.

4. Erfindungen für Einsteiger – „Kinder sind Erfinder“ (Dauer: 60 Min)

Kinder lieben es, sich Maschinen auszudenken, die es noch nicht gibt! Und so dreht sich in diesem Programm alles um praktische Erfindungen und Maschinen, wie z.B. die Guten-Morgen-Maschine, den Pfützenautomaten und den Gespenstvertreiber!

5. Geschichten für Streithähne – „Blöde Ziege - Dumme Gans“ (Dauer: 60 Min)

Im Buch "Blöde Ziege - Dumme Gans" geht es um Streiten und Versöhnen. Dabei können die Ziege und die Gans eine Vorbildfunktion für die Kinder übernehmen, da sie aufzeigen, wie sich Konflikte lösen lassen können. Denn hier kommt jeder zu Wort und betrachtet den Streit auch mal aus der Sicht der anderen.

VII. Mit offenen Augen

Katja Schöne ist Biologin und kennt am besten die Lebewesen in unseren Gewässern. Aber auch in Wald und Wiese ist sie unterwegs und beobachtet Naturphänomene aller Art. Als freiberufliche Umweltbildnerin teilt sie ihre Erlebnisse mit Kindern und Jugendlichen. Seit 20 Jahren unterrichtet Sie Kinder und Erwachsene im Tanzen. Wichtig sind ihr die Freude und die Neugier an allem, was uns umgibt.



Wichtig für alle Veranstaltungen von Frau Schöne:

Gruppenstärke maximal 16 Kinder (bei größeren Gruppen werden Kleingruppen gebildet)

1. Hat der Frosch einen Bauchnabel? (Dauer: 60 Min)

Es gibt so unterschiedliche Tiere – was wissen wir eigentlich über sie? Wie kommen sie zur Welt und wie entwickeln sie sich? Welche Rolle spielen die Tiereltern dabei?

Unter anderem werden wir uns diesen Fragen widmen:

- Wie Insekten wachsen: von der Raupe zum Schmetterling und die neue Haut der Feuerwanze.
- Warum manche Tiere im Nest hocken bleiben und andere gleich flüchten können.
- Hat der Frosch einen Bauchnabel?

Viele dieser Dinge weiß das eine oder andere Kind in der Gruppe bereits. Die Kinder werden angeregt, ihr Wissen zu teilen, zu diskutieren und – immer spielerisch – zu ordnen. Ahnungen werden ergänzt, abstraktes Wissen wird begreifbar.



Es wird darauf geachtet, Tierarten zu behandeln, die wirklich jedes Kind kennt und in seiner direkten Umgebung oder auf Spaziergängen beobachten kann. Für die weitere Beschäftigung mit dem Thema ist eine Vielzahl von Büchern in der Bibliothek zu finden: vom Bilderbuch bis zum komplexeren Buch für junge Experten oder Nachschlagewerke zur Bestimmung einzelner Tierarten. Ein erster Versuch, die Tierwelt systematisch unter die Lupe zu nehmen und etwas Ordnung ins Chaos zu bringen!

2. Farben der Natur (Dauer: 60 Min)

Farben im Naturkreislauf. Wie entstehen Farben in der Natur? Wie stehen Farben zueinander und wie können sich Farben verändern? Welche Pflanzen nutzte man zum Färben? Wir lernen die Funktionen von Farben kennen. Aus verschiedenen Naturgegenständen (z.B. Pflanzen, Erden) werden Farben hergestellt Was gibt es dabei zu erleben? Märchen und Geschichten aus der Welt der Farben werden erzählt und zum Nachspielen angeregt.

3. Kräuter erleben - mit allen Sinnen (Dauer: 60 Min)

Wie riechen und schmecken Kräuter? Wie nutzte man früher verschiedene Wildpflanzen? Mit Mythen und Kräutermärchen wird auf die Eigenschaft und das Aussehen der bekanntesten Kräuter eingegangen. Durch das Herstellen eines Kräuter-Riech-Memorys, selbstgemachten Getränken und Speisen werden die Kinder mit Pflanzen auf der Wiese und im Garten vertraut gemacht.



Diese Veranstaltung ist nur von April bis November buchbar!!!

4. Steine – steinalt? (Dauer: 60 Min)

Was gibt es für Steine, wie sind Steine entstanden? Was sind Edelsteine und wo kann man sie finden? Es wird ein Überblick über die Entstehung und die Verwendung von verschiedenen Steinarten aus dem Raum Dresden gegeben. Wir wollen mit Steinen experimentieren, die Sinneserfahrungen und unser ästhetisches Empfinden schärfen. Aus Steinen können Muster und Figuren gelegt werden - die ersten Versuche von LandArt. Es werden Geschichten und Märchen erzählt, in denen Steine eine große Rolle spielen.

5. Der Wald im Jahresverlauf – Naturdetektive im Wald unterwegs (Dauer: 60 Min)

Wir machen im Gedanken einen Streifzug durch den Wald. Welche Baumarten umgeben uns? Wie alt wird ein Baum? Einfache naturwissenschaftliche Zusammenhänge werden vermittelt. Mit allen Sinnen und mit kleinen Baummärchen und Mythen lernen wir unsere heimischen Bäume besser kennen. Wie reich ist die Natur an ästhetischen und mathematischen Formen? Unzählige einfache Dinge aus dem Wald laden zum Fantasieren, Spielen und Lernen ein. Was für Tiere leben in unseren Wäldern und welche Spuren hinterlassen sie? Nicht nur die Abdrücke im Boden deuten auf Tiere hin. Da gibt es noch andere Dinge zu untersuchen, die auf die Anwesenheit bestimmter Tiere hinweisen. Wir wollen uns auf die Suche nach den kleinsten Waldbewohnern machen.

6. Unter unseren Füßen – Eine Reise durch das Erdreich (Dauer: 60 Min)

Boden ist Lebensgrundlage für Menschen, Tiere und Pflanzen. Auf dem Boden wachsen die meisten Lebensmittel. Boden ist ein Multitalent! Warum ist der Boden so wichtig? Welche Bodentiere gibt es und wie leben sie? Durch das Herstellen einer Boden-Kläranlage, eines Regenwurm-Terrariums und eines kleinen Mini-Bestimmungsbuches von Bodenlebewesen wollen wir das Leben unter der Erde erforschen und besser kennenlernen. Mit kleinen Spielen und einer kurzen Geschichte wird den Kindern das Leben unter der Erde anschaulich erläutert.

VIII. Regenwaldstiftung Guyana EEREPAMI



Anliegen der Stiftung sind die Förderung und Umsetzung von Projekten der Entwicklungszusammenarbeit und des Naturschutzes sowie die Förderung des Austausches von Wissenschaft, Kultur und Bildung zwischen Deutschland und Guyana.

Wie leben die Kinder im Regenwald (Dauer: 45-60 Min)

Anhand von Bildern und Geschichten aus dem Leben der Kinder im Dorf Surama / Guyana wird die vielfältige und spannende Lebenswelt des tropischen Regenwaldes für unsere Kinder lebendig. Wie sieht der Schulalltag aus, was gibt es eigentlich zu essen und welche Haustiere lieben die Kinder des Regenwaldes?

Bei Filmaufnahmen und Geräuschen aus dem Regenwald, sowie der multimedial unterstützten Lesung der Geschichten "Coco der neugierige Affe" und "Fridolin das Faultier" werden die Kinder altersgerecht in die Ökologie des Waldes und das Leben der Indianer eingeführt.

Zahlreiche Gegenstände aus dem indianischen Alltag können selbst ausprobiert werden.

IX. Sächsische Umweltakademie der Urania e.V.



Die Sächsische Umweltakademie der Urania e.V. ist eine anerkannte Umweltbildungseinrichtung, die erlebnis- und handlungsorientiert und interdisziplinär arbeitet. Unsere Angebote sind praxisbezogen und auf das Lebensumfeld unserer Zielgruppen ausgerichtet. Durch das Wecken von Neugier und Begeisterung möchten wir die Wahrnehmung der (Um)Welt und der eigenen Person stärken, Horizonte erweitern und kreative Denkanstöße geben, im Sinne einer Bildung für nachhaltige Entwicklung und vernetztem Denken.

1. „Verhexte Elemente“ (Dauer: 45-60 Min)

Inhalt

Diese Veranstaltung setzt sich aus verschiedenen einfachen Experimenten zusammen, welche sich eignen, den Phänomenen der Elemente auf die Spur zu kommen. Die Experimente erklären anschaulich grundlegende naturwissenschaftliche Zusammenhänge aus dem alltäglichen Umfeld der Kinder. Spielerisch lernen die Kinder dabei unter anderem die Eigenschaften der verschiedenen Elemente kennen, wobei von den Kindern bereits im Alltag erlangte Erfahrungen eine Rolle spielen. Am Ende der Veranstaltung werden geeignete Bücher zu den jeweiligen Themen vorgestellt.

Auf folgende Kriterien wird bei der Auswahl der Experimente geachtet:

- die Versuchsdurchführung ist völlig ungefährlich und sicher
- die Materialien stammen aus dem Alltag bzw. sind in jedem Haushalt vorhanden
- einfach vermittelbare naturwissenschaftliche Deutung
- das Experiment ist von den Kindern selbst durchführbar und die Kinder dürfen die Experimente auch selbst durchführen
- es besteht ein Bezug zum Alltag der Kinder

Ziele der Experimentierveranstaltungen:

- Die Kinder lernen die Möglichkeit des Experimentierens mit Hilfe geeigneter Literatur aus der Bibliothek kennen.
- Die Kinder werden zum selbstständigen Ausprobieren und Finden von Lösungsansätzen angeregt.
- Die Kinder können ihr Experiment zu Hause zeigen, da alle Materialien im Haushalt zu finden sind.

Allen Gruppen wird nahe gelegt, sich weiter mit diesem Thema an Hand von Büchern zu beschäftigen. Die Städtischen Bibliotheken Dresden verfügen in jeder Zweigstelle über eine Vielzahl von Experimentierbüchern, so dass hier immer ein Bezug zur Literatur gefunden werden kann.

2. Umweltschutz: Thema Mülltrennung (Dauer: 60 Min)**Inhalt**

Die Kinder lernen ein Buch über die Müllabfuhr und/oder ein Umweltbastelbuch kennen. Die Kinder praktizieren Mülltrennung und erforschen Müll als Ressource, beispielsweise über den Aufbau eines Tetra-Packs. Den Kindern wird die Bedeutung der Mülltrennung nahe gelegt, die praktische Umsetzung vermittelt und was Recycling bedeutet. Zum Abschluss können sich die Kinder mit diesem Material kreativ betätigen.

Ziele der Experimentierveranstaltungen:

- Die Kinder lernen Bücher zum Thema Umwelt und Umweltschutz kennen.
- Die Kinder erhalten Informationen über Art und Weise der Mülltrennung.
- Die Kinder erforschen, wieso der Müll getrennt werden soll.
- Die Kinder lernen die Möglichkeit kennen, dass Müll nicht immer Müll ist, sondern ein Material zur Wiederverwertung oder kreativer Betätigung.